



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Markus Büchler BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
vom 03.05.2023

Landesbedeutsame Buslinien

Im Fahrplan für mehr Mobilität in Bayern des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr vom Juli 2018 wird angekündigt, überregional wichtige Buslinien zu fördern, die attraktive Querverbindungen in den verschiedenen Teilen Bayerns abdecken. Bezuschusst werden die Buslinien gemäß Richtlinie zum Förderprogramm Verbesserung der Mobilität im ländlichen Raum für bedarfsorientierte Bedienformen des allgemeinen ÖPNV und Pilotprojekte landkreisübergreifender Expressbusverbindungen im Omnibusverkehr.

In Baden-Württemberg gibt es ein auf Dauer angelegtes Förderprogramm „Regiobuslinien“. Als Ergänzung zum Schienennetz verkehren seit Ende 2015 Regiobuslinien. Inzwischen sind es 43 Linien. Im Endzustand kann das Netz etwa 90 Regiobuslinien umfassen. Die Busse verkehren mindestens im Stundentakt, auch am Wochenende. Die Betriebszeit liegt zwischen 05.00 Uhr (sonntags 07.00 Uhr) und Mitternacht. Die Fahrzeuge sind klimatisiert und verfügen über WLAN.

Die Staatsregierung wird gefragt:

1. Wie ist der Stand der Umsetzung der im Fahrplan für mehr Mobilität in Bayern des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr vom Juli 2018 angekündigten überregional wichtigen bzw. landesbedeutsamen Buslinien (bitte nach Linie aufgeschlüsselt)? 2
 2. Wie hoch ist jeweils der Finanzierungsanteil des Freistaates? 2
 3. Wann ist mit einem Start der einzelnen Linien (bitte nach Linien aufgeschlüsselt) zu rechnen? 2
 4. Welche Veränderungen ergeben sich im Vergleich zur Antwort der Staatsregierung auf die Anfrage des Abgeordneten Dr. Markus Büchler (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zum Plenum am 06.07.2021 (Drs. 18/17121)? 3
 5. Wie viele Linien könnte das Netz landesbedeutsamer Buslinien in Bayern umfassen? 3
- Hinweise des Landtagsamts 4

Antwort

des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

vom 16.05.2023

- 1. Wie ist der Stand der Umsetzung der im Fahrplan für mehr Mobilität in Bayern des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr vom Juli 2018 angekündigten überregional wichtigen bzw. landesbedeutsamen Buslinien (bitte nach Linie aufgeschlüsselt)?**

Linie Nr. 1 (MVV-Expressbusring): Betriebsaufnahme der sieben Einzellinien war am 12. Dezember 2021.

Linie Nr. 2 (Ingolstadt – Landshut): Konkrete Planungen der ÖPNV-Aufgabenträger liegen noch nicht vor.

Linie Nr. 3 (Grafenau – Passau): Die Schnellbuslinie 100 zwischen Passau und Grafenau verkehrt seit Januar 2018.

Linie Nr. 4 (Roth – Weiden): Konkrete Planungen der ÖPNV-Aufgabenträger liegen noch nicht vor.

Linie Nr. 5 (Alpenbus): Die Gemeinschaft der ÖPNV-Aufgabenträger hat sich Ende März formiert. Das Projekt wird derzeit mit aktuellen Zahlen überplant.

Linie Nr. 6 (Allgäubus): Konkrete Planungen der ÖPNV-Aufgabenträger liegen noch nicht vor.

Linie Nr. 7 (Gersfeld – Coburg): Betriebsaufnahme war am 1. Mai 2021.

- 2. Wie hoch ist jeweils der Finanzierungsanteil des Freistaates?**

Hierzu wird auf die Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr zur Anfrage zum Plenum des Abgeordneten Dr. Markus Büchler (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) anlässlich des Plenums am 06.07.2021 betreffend „landesbedeutsame Buslinien“ (Drs. 18/17121) verwiesen. Die umgesetzten Projekte befinden sich aktuell im 2. bzw. 3. Jahr der Förderung.

- 3. Wann ist mit einem Start der einzelnen Linien (bitte nach Linien aufgeschlüsselt) zu rechnen?**

Linie Nr. 2 (Ingolstadt – Landshut): Start hängt an der Entscheidung der Aufgabenträger.

Linie Nr. 4 (Roth – Weiden): Start hängt an der Entscheidung der Aufgabenträger.

Linie Nr. 5 (Alpenbus): Ein konkreter Starttermin wird sich aus den aktuellen Planungsaktualisierungen ergeben.

Linie Nr. 6 (Allgäubus): Start hängt an der Entscheidung der Aufgabenträger.

Zu Linien 2, 4 und 6: Die Aufgabenträger sehen trotz des Finanzierungsangebots des Freistaates aktuell keinen Handlungsbedarf zur Errichtung überregionaler Express-

buslinien in kommunaler Zusammenarbeit. Im Fokus steht noch die feinsträumige Erschließung im eigenen Hoheitsgebiet.

- 4. Welche Veränderungen ergeben sich im Vergleich zur Antwort der Staatsregierung auf die Anfrage des Abgeordneten Dr. Markus Bächler (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zum Plenum am 06.07.2021 (Drs. 18/17121)?**

Linie Nr. 1 (MVV-Expressbusring): erfolgreiche Betriebsaufnahme am 12. Dezember 2021.

Linie Nr. 5 (Alpenbus): Fortsetzung der Planungen mit dem Ziel der Betriebsaufnahme 2025.

- 5. Wie viele Linien könnte das Netz landesbedeutsamer Buslinien in Bayern umfassen?**

Bei entsprechendem aktivem Engagement der Aufgabenträger für den allgemeinen ÖPNV erscheint es nach Untersuchungen im Rahmen der ÖPNV-Strategie 2030 vorstellbar, dass bis 2030 bis zu 70 dieser Linien in Planung oder Betrieb gehen.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.